

Wuppertal – die unterschätzte Erlebnisstadt

Eigentlich muss, wer was erleben will, die unsichtbaren Stadtmauern gar nicht verlassen. Wuppertal bietet zumindest an den Wochenenden Veranstaltungen jedweder Art – vom spektakulären Open-air-Konzerten bis hin zum gemütlichen Quartierfest. Lebenswert, liebenswert hat die Stadt den neu entdeckten Heimatbegriff immer schon in all seinen Facetten ausgestrahlt. Was lag näher, als den Begriff „Erlebnisstadt“ als Motto für den Wuppertaler Fotopreis 2017 auszugeben.

von Hendrik Walder

Es war Vok Dams, der beim „Brainstorming“ der Jury den Begriff ins Spiel brachte und sogleich alle Teilnehmer auf seine Seite zog. Schon seit Jahren wird der

Wuppertal-Botschafter nicht müde, Auswärtigen wie Mitbürgern die Strahlkraft der bergischen Metropole vor Augen zu führen. „Wir verkaufen uns unter Wert“, weist er in in seinem Blog immer wieder auf die überregionale und internationale Wahrnehmung der Stadt und ihrer kleinen und großen Erfolge hin. Und entdeckt dort auch immer wieder kleine, interessante Events vornehmlich einer quirligen Kreativszene. Mit Events kennt sich Vok Dams ohnehin aus wie kein Zweiter, schließlich gründete er vor über 40 Jahren eine heute international erfolgreiche Event-Agentur,



Fotopreis-Juror Vok Dams erfand das neue Motto.

Archiv-Foto: Bettina Osswald



Zwei Beispiele für viele, bei denen sich Wuppertal als Erlebnisstadt präsentiert(e): oben die große Fete zur B 7-Wiedereröffnung, als halb Wuppertal durch Elberfeld flanierte, und links im Bild eine der fantasievollen Video-Installationen von Kai Fobbe (hier an der „VillaMedia“).

Fotos: Karl-Heinz Krauskopf, Max Höllwarth

als kaum jemand wusste, was das sein soll. Als gelernter Fotograf weiß er um die Ausdruckskraft von Bildern und ist überzeugt, dass Wuppertal mit seinen zahlreichen Freizeitangeboten, mit seinem Zoo, der Schwebebahn, den großen und kleinen Veranstaltungen ein ganzes Füllhorn von Anregungen bietet, das nur darauf wartet, fotografisch eingefangen zu

werden. Die bisherigen Einsendungen zum Wuppertaler Fotopreis unterstreichen diese Einschätzung.

Wer noch am Wettbewerb teilnehmen will, sollte sich jetzt allerdings sputen – Einsendeschluss ist nächste Woche am Donnerstag, 31. August. Doch es lohnt sich: Es winken Preise im Gesamtwert von 3.000 Euro.

WUPPERTALER
FOTO
PREIS
2017

FAKTEN

- Wo und wie zeigt sich Ihnen Wuppertal als moderne und zugleich traditionsreiche „Erlebnisstadt“ mit ihren klassischen Aushängeschildern oder mit zukunfts-trächtigen Angeboten? Schicken Sie uns Ihr Foto, das Wuppertal in einem beispielhaften Moment als faszinierende Erlebnisstadt vorstellt! Alle Infos unter www.wuppertaler-fotopreis.de
- Der Fotopreis wird seit 2015 ausgerichtet von der Credit & Volksbank, dem Druckhaus Ley & Wiegandt sowie der Wuppertaler Rundschau. Medienpartner sind Radio Wuppertal und die Agentur Pixelproduction.